



Ein Stifter mit Herz

Van Ham versteigert zu Gunsten der Prof. Dr. Christian Eggers-Stiftung

Es ist eine besondere Ehre für Van Ham im Rahmen der Frühjahrsauktionen der Abteilung der Modernen und Zeitgenössischen Kunst am 10. Juni 2020 die Privatsammlung des Essener Kinder- und Jugendpsychiaters und Stifters Prof. Dr. Eggers anzubieten. Die Sammlung, bestehend aus Kunst der Klassischen Moderne sowie der Nachkriegszeit, vertritt Positionen wie Werner Scholz, Christian Rohlf, Gerhard Marcks oder Mimmo Paladino. Der Erlös der Auktion bei Van Ham geht zu Gänze in die Hände der Prof. Dr. Eggers-Stiftung, die sich seit Jahrzehnten für psychisch erkrankte Kinder und Jugendliche einsetzt.

In der Auktion am 10. Juni 2020 finden sich neben der renommierten Frühjahrsauktion der Abteilung der Modernen und Zeitgenössischen Kunst über 125 Werke der Privatsammlung des Essener Jugend- und Kinderpsychiaters **Prof. Dr. Christian Eggers** (1938 – 2020). Für den Stifter nahm die Kunst stets eine äußerst bedeutende Rolle ein – beruflich aber auch privat. Eggers verstand schon früh die therapeutische Wirkung künstlerischen Schaffens und war überzeugt davon, dass sich jeder in der Kunst ausdrücken und zugleich wiedererkennen kann. Diese Haltung integrierte er fest in der Programmatik seiner Stiftungsarbeit, sowie in seiner privaten Sammlung. Ab den 1970er Jahren entwickelte sich so ein außergewöhnliches Konvolut zahlreicher Kunstrichtungen und künstlerischer Positionen, wovon viele doch eines gemeinsam haben: eine subtile Kraft, die ihrer Andersartigkeit entspringt.

Die umfangreiche Sammlung umfasst rund 125 Werke von über 20 Künstlerinnen und Künstlern.

März 2020

Bei Rückfragen
VAN HAM Kunstauktionen
Riccarda Hessling
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hitzelerstraße 2
50968 Köln
Tel. +49 (221) 92 58 62-88
Fax +49 (221) 92 58 62-4
r.hessling@van-ham.com
www.van-ham.com

VAN HAM

Dabei spielen Künstlerinnen und Künstler der Klassischen Moderne wie **Christian Rohlf**, **Gerhard Marcks**, **Werner Scholz** und **Ida Kerkovius** eine erhebliche Rolle. Ebenso bilden Werke der Expressionisten **Albert Müller** oder **Otto Gleichmann**, deren Kunst in Zeiten des Nationalsozialismus als „entartet“ diffamiert wurde, den Grundstock dieser einzigartigen Sammlung. Später nahmen jene zeitgenössischen Künstler mit psychischen Erkrankungen wie **Johann Hauser** und **August Walla**, die zu der ersten Generation der *Künstler aus Gugging* zählen und vor allem als Positionen der *Art Brut* rezipiert werden, einen besonderen Stellenwert in der Sammlung von Christian Eggers ein.

Dass die Sammelleidenschaft von Prof. Dr. Christian Eggers auch über die Grenzen Europas hinausragte und im Bereich der **Tribal Art** eine höchstinteressante Offerte liefert, wird anhand von **15 besonderen Holzmasken- und Figuren** ersichtlich. Die beeindruckenden Stücke stammen von der **Elfenbeinküste** und aus Ländern wie **Kongo**, **Mali** und **Nigeria** und verleihen der Sammlung eine weitere, tiefgreifende Bedeutsamkeit.

Für Van Ham ist es eine außergewöhnliche Ehre die Privatsammlung Christian Eggers in der **Frühjahrsauktion am 10. Juni 2020** sowie einer **ONLINE ONLY Auktion am 15. - 22. Juni 2020** anbieten zu dürfen. Der Erlös der Auktion geht zu Gänze in die Hände der Prof. Dr. Eggers-Stiftung.

Eine Stifter mit Herz

Eine Stiftung, die sich für psychisch erkrankte Kinder und Jugendliche einsetzt, benötigt im Hintergrund einen Menschen mit Herz. Denn nur wer solch ein Projekt mit vollstem Einsatz, Leidenschaft und tiefster Überzeugung leitet, kann einem so wichtigen Vorhaben die Passion und Kontinuität bieten, die es verdient. Alles was dazu nötig ist, verkörperte Professor Dr. Christian Eggers, als Gründer und langjähriger Leiter der Prof. Dr. Eggers-Stiftung. Christian Eggers hat aus seinen Erfahrungen eine beeindruckende Kraft geschöpft und Bemerkenswertes geleistet. 1997 gründete der ehemalige Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie der Universitätsklinik Essen eine Stiftung, die bis heute das Ziel verfolgt psychisch kranken Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine optimale Unterstützung und selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Mit dem unerbittlichen Willen jungen Menschen ihr Recht auf einen Platz in der Gesellschaft zu ermöglichen, zögerte er nie, gesellschaftliche und politische Missstände zu kritisieren und konstruktive Veränderungsprozesse in Gang zu setzen.